

Situation des Wasserhaushalts im Freistaat Sachsen

Bericht vom: 14.05.2019

Herausgegeben von:	Abteilung Wasser, Boden, Wertstoffe
Anzahl der Seiten:	6
Berichtszeitraum:	07.05. bis 14.05.2019
Datenbereitstellung durch:	Deutscher Wetterdienst, Landestalsperrenverwaltung, Staatliche Betriebsgesellschaft für Umwelt und Landwirtschaft

1 Witterung und Wetterlage in der vergangenen Woche

Im Einflussbereich eines Tiefdruckgebietes liegend gelangte zu Beginn des Berichtszeitraumes zunächst kühle Meeresluft nach Sachsen, die nur sehr geringe Niederschläge mitführte. Ab dem 08.05. erreichten die Ausläufer eines Tiefs über den Britischen Inseln die Region. Dabei wurden am 08.05. meist Niederschlagsmengen bis 5 mm und am 09.05. bis 8 mm registriert. Gebietsweise blieb es auch trocken, so am 08.05. im Vogtland und am 09.05. in Ostsachsen. Am 10.05. gab es vor allem in Ost- und Westsachsen geringe Schauer bis 4 mm, während es in der Mitte meist niederschlagsfrei blieb. Ein weiteres Tiefdruckgebiet überquerte Sachsen am 11.05. und sorgte in der Nacht zum 12.05. für teils kräftige Schauer und länger anhaltenden Regen. An den Niederschlagsmessstationen wurden Summen zwischen 6 und 25 mm registriert, örtlich auch darüber (TS Carlsfeld 26,6 mm). Die geringeren Mengen wurden in Ostsachsen gemessen. Nachfolgend setzte sich ab dem 12.05. Hochdruckeinfluss über Sachsen durch und es blieb bis zum 13.05. meist niederschlagsfrei.

Das Niederschlagsdefizit seit Beginn des Abflussjahres 2019 im Nordwesten von Sachsen bleibt weiterhin sehr ausgeprägt und liegt z.B. an der Station Leipzig/Halle bei -20 %, bezogen auf die mittlere Niederschlagserswartung seit 01.11.2018. In den anderen Gebieten beläuft sich das Niederschlagsdefizit meist zwischen -1 und -10 %. An den Niederschlagsstationen im Erzgebirge ist hingegen seit dem 01.11.2018 ein Niederschlagsüberschuss von +21 bis +29 % zu verzeichnen (siehe Tabelle in Abschnitt 5).

Trotz der Niederschläge während des vergangenen Berichtszeitraums ist es in ganz Sachsen weiterhin zu trocken und die Wasservorräte in den Böden sind sehr niedrig. Das zeigt sich auch in der klimatischen Wasserbilanz (Differenz aus Niederschlagssumme und potentieller Verdunstung), die seit Beginn des Frühjahres (01.03.) in Sachsen fast flächendeckend, außer im Erzgebirge und Vogtland, ein Defizit von -25 bis -125 mm aufweist.

2 Aktuelle Wetterlage und Wetterentwicklung

Sachsen liegt aktuell am Rande eines Hochs mit Zentrum über der Nordsee. Im weiteren Tagesverlauf gestalten die Ausläufer eines Höhentiefs über Tschechien das Wetter wechselhaft.

Heute ist es zunächst meist heiter, ab den Mittagsstunden ziehen von Nordosten her Wolken auf und nachfolgend kann es Schauer und vereinzelt auch kurze Gewitter geben. Die Temperaturen steigen auf 9 bis 13 Grad, im Bergland auf 5 bis 9 Grad. In der Nacht lässt der Regen nach und gebietsweise kann es etwas auflockern. Die Temperaturen sinken auf 4 bis -1 Grad, in den Mittelgebirgen bis auf -4 Grad. Am Mittwoch zieht von Osten her neuer Regen auf. Die Temperaturen erreichen Werte zwischen 7 und 10 Grad, in den Bergen bis 6 Grad. In der Nacht zum Donnerstag bleibt es

regnerisch und vor allem in Ostsachsen können innerhalb von 12 Stunden 5 bis 10 mm Niederschlag fallen. Am Donnerstag ist es stark bewölkt und regnerisch. Auch in der Nacht zum Freitag fällt örtlich noch etwas Regen. Von Donnerstag bis Freitag früh können 5 bis 10 mm Niederschlag fallen, in Nordsachsen sind auch Summen zwischen 20 und 25 mm in 24 Stunden möglich. Am Freitag bleibt es weiterhin stark bewölkt, es fällt aber nur noch vereinzelt etwas Regen. Ab Samstag setzt sich Zwischenhocheinfluss über Sachsen durch und es bleibt bei steigenden Temperaturen meist trocken. Am Sonntag wird wahrscheinlich wieder ein Tiefdruckgebiet über dem westlichen Mittelmeer wetterbestimmend, welches dann feuchtere und instabile Luft nach Sachsen führt. Mit Beginn der neuen Woche kann es dann häufiger Schauer und Gewitter geben.

3 Oberirdischer Abfluss

Zu Beginn des Berichtszeitraumes (07.05.) bewegten sich die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf den MQ(Monat) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	40 bis 75 %,
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	50 bis 65 %
Schwarze Elster:	65 bis 80 %
Mulde:	35 bis 60 %
Weißer Elster:	20 bis 60 %
Spree:	45 bis 55 %
Lausitzer Neiße:	35 bis 60 %
Elbe:	50 bis 65 %

In allen sächsischen Fließgewässern hatte sich zu Beginn der Berichtsperiode eine gleichbleibende bzw. langsam sinkende Tendenz der Wasserführung eingestellt. Erst die Niederschläge in der Nacht zum 12.05. führten zu einem leichten Anstieg der Durchflüsse bis den Bereich von MQ(Monat). In den Flussgebieten der Schwarzen Elster, den Nebenflüssen der oberen Elbe, der Weißen Elster und der Mulde wurden an einigen Pegeln Durchflüsse registriert, die dem 1,4 bis 2,5fachen des MQ(Monat) entsprachen. Im Tagesverlauf des 12.05. sanken in allen sächsischen Flussgebieten die Durchflüsse wieder langsam. Zum Ende der Berichtsperiode war die Wasserführung wieder auf dem Ausgangsniveau.

An ca. 23 % der Pegel bewegen sich die Durchflüsse weiterhin im Bereich von MNQ(Jahr).

Heute (14.05.) liegen die Durchflüsse an den Pegeln in den Flussgebieten bezogen auf den MQ(Monat) bei:

Nebenflüsse der Oberen Elbe:	40 bis 80 %,
Nebenflüsse der Mittleren Elbe:	50 bis 70 %
Schwarze Elster:	60 bis 85 %
Mulde:	40 bis 70 %
Weißer Elster:	20 bis 70 %
Spree:	35 bis 50 %
Lausitzer Neiße:	30 bis 60 %
Elbe:	45 bis 60 %

Die vorhergesagten Niederschläge in den nächsten Tagen werden die Wasserführung in den sächsischen Fließgewässern leicht ansteigen lassen. Somit wird sich die Niedrigwassersituation zunächst nicht weiter vertiefen.

Auf den Internetseiten des LHWZ (www.hochwasserzentrum.sachsen.de) erhalten sie aktuelle Hinweise zu Wasserständen und Durchflüssen sowie zur Hochwasserfrühwarnung (www.hochwasserzentrum.sachsen.de/fruehwarnung).

Die Wasserführung auf dem sächsischen Elbeabschnitt sank im vergangenen leicht ab. Leichte Anstiege der Durchflüsse infolge von Steuerungsmaßnahmen am tschechischen Elbewehr Střekov waren am 10.05., am 12.05. und am 13.05. zu verzeichnen. Am Abgabepegel Vrané wurde der Durchfluss über den gesamten Zeitraum konstant auf 40 m³/s gehalten. Aus der Talsperre Nechanice an der Ohře (Eger) wurde die Abgabe ab dem 09.05. von 20 m³/s auf 15 m³/s abgesenkt. Aktuell werden an den Elbepegeln Durchflüsse registriert, welche ca. 45 bis 60 % des MQ(Monat) entsprechen.

Am Pegel Dresden wird heute ein Wasserstand von 106 cm gemessen. Von der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung wird für den Pegel Dresden für den 15.05. und den 16.05. ein Wasserstand von 100 cm bzw. 105 cm vorhergesagt.

Link für die detaillierte Wasserstandsvorhersage der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung des Bundes für die Elbe:
<https://www.elwis.de/DE/dynamisch/gewaesserkunde/wasserstaende/index.php?target=2&gw=ELBE>

Aktuelle Wasserstände der Elbepegel und die Vorhersage für die nächsten Tage sind auch auf der Informationsplattform des Landeshochwasserzentrums im Internet über folgenden Hyperlink zu erreichen: www.hochwasserzentrum.sachsen.de

4 Grundwasser

Aktuell werden in Sachsen überwiegend gleichbleibende Grundwasserstände registriert. Derzeit (09.05.) unterschreiten 78 % der ausgewerteten 122 Messstellen den monatstypischen Grundwasserstand um durchschnittlich 43 cm (Medianwert). In den nächsten Wochen ist weiter mit sinkenden Grundwasserständen zu rechnen.

Die aktuelle Grundwassersituation kann unter www.grundwasser.sachsen.de → »Aktuelle Grundwasserstände und Ganmlinien« über eine interaktive Karte abgerufen werden.

5 Niederschlag

Berichtstag: 14.05.2019

Messzeit: 07.00 Uhr

Station	Vormonat: April			Berichtsmonat: Mai			Abweichung	
	Monatssumme			Normalwert [mm]	Summe bis 13.05.		seit 01.11.2018	
	Normalwert [mm]	Messwert [mm]	Messw./Normalw. %		Messwert [mm]	Messw./Normalw. [%]	[mm]	[%]
Leipzig/Halle	40	14	35	47	27,9	59	-48	-20
Dresden-Klotzsche	42	28	66	65	27,0	42	-3	-1
Görlitz	40	15	36	58	28,4	49	-30	-10
Plauen	42	29	69	57	29,7	52	-16	-6
Aue	58	30	51	72	34,9	48	83	21
Chemnitz	47	22	46	66	28,4	43	69	21
Zinnwald-Georgenfeld	61	34	56	87	27,6	32	142	29

6 Oberflächengewässer

Berichtstag: 14.05.2019

Messzeit: 07:00 Uhr

Pegel / Gewässer	W [cm]	Q [m³/s]	Q/ MQ(m) [%]	Q/ MNQ(a) [%]	Abweichung Q _{akt} -Q _{vorw} [m³/s]
Dresden / Elbe	106	153	46	144	-29,0
Kirnitzschtal / Kirnitzsch	41	0,748	62	120	-0,068
Porschdorf 1 / Lachsbach	49	1,48	53	169	-0,110
Elbersdorf / Wesenitz	40	1,56	82	216	0,100
Dohna / Müglitz	17	0,889	38	370	0,000
Ammelsdorf / Wilde Weißeritz	7	0,443	45	422	0,000
Herzogswalde 1 / Triebisch	13	0,175	64	427	0,047
Piskowitz 2 / Ketzerbach	44	0,363	68	209	0,023
Merzdorf / Döllnitz	45	0,511	69	164	0,034
Neuwiese / Schwarze Elster	55	1,18	59	403	0,060
Schönau / Klosterwasser	21	0,289	73	191	0,000
Zescha / Hoyersw. Schwarzwasser	45	0,748	85	223	0,093
Großdittmannsdorf / Große Röder	47	1,63	83	260	0,080
Golzern 1 / Mulde	115	30,3	50	228	1,80
Zwickau-Pölbitz / Zwickauer Mulde	85	8,04	50	257	0,480
Wechselburg 1 / Zwickauer Mulde	65	15,9	61	244	0,000
Aue 1 / Schwarzwasser	103	4,72	63	358	0,480
Chemnitz 1 / Chemnitz	36	2,40	70	358	0,420
Nossen 1 / Freiburger Mulde	51	3,07	50	238	0,000
Hopfgarten / Zschopau	42	3,11	38	205	0,190
Lichtenwalde 1 / Zschopau	155	9,61	44	263	-1,09
Borstendorf / Flöha	57	4,30	45	249	0,240
Adorf 1 / Weiße Elster	25	0,348	21	97	0,000
Kleindalzig / Weiße Elster	67	9,74	73	196	1,39
Mylau / Göltzsch	44	0,915	52	328	0,165
Böhlen 1 / Pleiße	96	4,05	62	134	0,440
Bautzen 1 / Spree	69	1,48	65	172	0,000
Gröditz 2 / Löbauer Wasser	37	0,569	53	185	0,000
Jänkendorf 1 / Schwarzer Schöps	37	0,310	50	218	-0,029
Holtendorf / Weißer Schöps	21	0,091	35	147	-0,025
Rosenthal 1 / Lausitzer Neiße	138	4,21	43	138	-0,400
Görlitz / Lausitzer Neiße	152	9,91	60	201	0,330
Zittau 6 / Mandau	33	0,687	30	131	-0,121

7 Talsperren und Speicher

Berichtstag: 13.05.2019

Messzeit: 7:00 Uhr

Talsperre	Inhalt bis Stauziel	Inhalt bis Vollstau	aktueller Inhalt	Proz. Füllung von Inhalt bis Stauziel	Tendenz zur Vorwoche
	Mio. m ³	Mio. m ³	Mio. m ³	%	Mio. m ³
TS Gottleuba	9,470	12,970	9,297	98	-0,026
TS Lehmühle	14,907	21,916	14,693	99	-0,042
TS Neunzehnhain 1	0,507	0,507	0,473	93	-0,006
TS Neunzehnhain 2	2,895	2,895	2,714	94	0,020
TS Saidenbach	19,358	22,360	19,358	100	0,014
TS Lichtenberg	11,442	14,450	11,475	100	0,092
TS Rauschenbach	11,200	15,200	11,123	99	-0,023
TS Eibenstock	64,636	74,650	64,256	99	0,000
TS Cranzahl	2,846	3,096	2,751	97	-0,023
TS Carlsfeld	2,406	2,980	2,394	99	0,016
TS Sosa	5,540	5,937	5,607	101	0,058
TS Dröda	14,319	17,320	12,496	87	-0,720
TS Muldenberg	4,926	5,773	4,651	94	0,007
TS Werda	3,628	4,879	3,584	99	0,015
TS Pöhl	52,830	61,980	45,321	86	0,218
TS Klingenberg	14,139	16,116	13,304	94	-0,261
TS Bautzen	37,680	42,827	36,990	98	0,000
TS Quitzdorf	16,480	20,927	14,398	87	0,000
Speicher Altenberg	0,896	0,948	0,870	97	-0,009